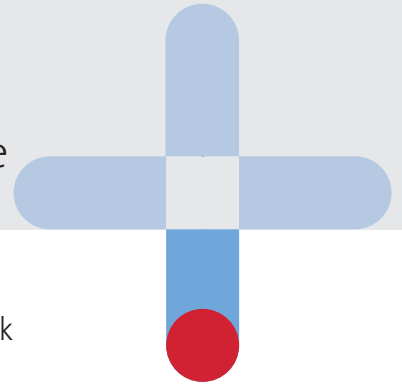




Postoperative Anleitung „Kramer Vorfußverband“

Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie



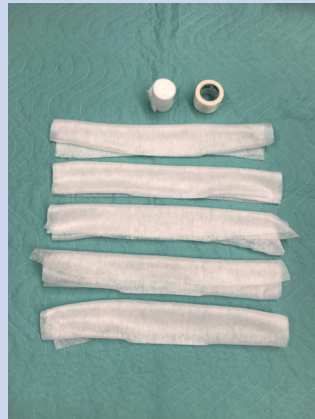
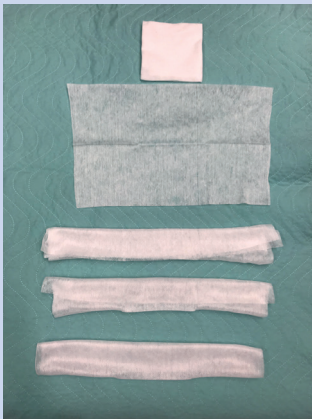
Indikation:

Postoperativ nach Hallux-Operationen und anderen Operationen am Großzehengrundgelenk

Ziel:

- Postoperativer Wundverband mit gleichzeitiger Stellungskorrektur.
- Die Großzehe in leichter Überkorrektur nach Innen zu stabilisieren, bis die Gelenkkapsel stabil ausgeheilt ist.
- Vermeidung einer erneuten seitlichen Abweichung der Großzehe

1. Benötigtes Material:



- 5 Kompressen, 10 x10 cm, zu Streifen gefaltet
- 1x Mullbinde 6cm
- Klebestreifen

2. Verbandsanordnung: Pflasterzügel



- 2 Kompressenstreifen werden Pflasterzügelartig um die Großzehe gelegt, so dass sie sich auf der innenseitigen Gelenkseite überkreuzen. Dabei wird ein leichter Zug nach Innen (medial) ausgeübt, so dass die Großzehe von den anderen Zehen weg nach Innen gezogen wird.
- Je 1 Kompressenstreifen wird in gleicher Zugrichtung um jeweils eine weitere Zehe gelegt, so dass auch die Kleinzehen nach innen gezogen werden.

3. Anlage der Mullbinde



Nun wird die Mullbinde angelegt:

- 1 Tour um den Mittelfuß, dann
- 2 Touren um die Großzeh in abduzieren der Zugrichtung, ebenso
- die übrigen Zehen mit jeweils 1 Tour



4. Abschluss mit elastischer Binde

- Abschliessend elast. Binde ab Mittelfuss bis zum Knie
Achtung: KEINE Bindentouren um die Zehen (kontraproduktiv zum Kramerverband), der elast. Verband darf erst am Mittelfuß beginnen.
- Der Verband sollte 2 Wochen getragen werden. Bei guter Wundheilung kann dann auf eine Halluxorthese umgestellt werden, ansonsten sollte der Verband für mind. 4 Wochen verbleiben.

QR-Code scannen und
Videoanleitung ansehen.

